

Streiks bei Verlagshaus Westermann Gruppe

Braunschweig. Zwei große Betriebe des Verlagshauses Westermann Gruppe, die Westermann Druck sowie die Westermann Bildungsmedien Verlag GmbH, wurden am Mittwoch unter dem Motto »Stoppt die 20jährige Tariflosigkeit« bestreikt. Laut einer Mitteilung von Verdi arbeiten die Beschäftigten dort »seit 20 Jahren 40 Stunden in der Woche und bekommen faktisch nur 35 Stunden bezahlt«. Sie erhielten außerdem weder Urlaubsgeld noch Weihnachtsgeld. »Und das Schlimmste: Die Kolleginnen und Kollegen bekommen seit 20 Jahren keine regelmäßige Lohnerhöhung«, erklärte der zuständige Verdi-Gewerkschaftssekretär Orhan Sat. Der Verlag mache reichlich Gewinne, die etwa 500 Beschäftigten hätten eine tarifpolitische Perspektive verdient. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/411012.streiks-bei-verlagshaus-westermann-gruppe.html>